

Annual International Conference of the German Operations Research Society

Universität Heidelberg, 3. bis 5. September 2003

KLAUS NEUMANN, KARLSRUHE

Die diesjährige Jahrestagung der GOR fand in der ältesten Universität in Deutschland (die allerdings nur die drittälteste Universität deutscher Zunge darstellt) statt. Bei schönstem Spätsommerwetter bildete die meistbesungene deutsche Stadt einen prächtigen Rahmen für die Konferenz, zu der sich in der Neuen Universität, mitten in der Altstadt gelegen, über 500 Teilnehmer (ein Rekord in der Geschichte unserer Gesellschaft) aus dem In- und Ausland zu rund 300 Vorträgen zusammenfanden. Auch dank der vorzüglichen Organisation durch die Kollegen Roland Fahrion und Gerhard Reinelt zusammen mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird uns die Heidelberger Tagung noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Einen gelungenen Vorspann zur Tagung bildete am Dienstag, den 2. September, das Tutorial »Revenue Management« mit über 40 Teilnehmern, organisiert von Robert Klein und Gerhard Wäscher. Am Dienstagabend wurden die Tagungsteilnehmer dann im Erdgeschoss der Neuen Universität bei kleinen Speisen und Getränken empfangen, konnten sich registrieren lassen und erste fachliche und nichtfachliche Gespräche führen.



Prof. Dr. Gerhard Reinelt,
Vorsitzender des Programmkomitees

Die Eröffnungssitzung am Mittwochmorgen fand in der Neuen Aula statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch Gerhard Reinelt wurden wir vom Prorektor Angelos Chaniotis der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg in einer launigen Rede willkommen geheißen. Frau Beate Weber, Oberbürgermeisterin der Stadt Heidelberg, gab anschließend einen kurzen Abriss der Geschichte Heidelbergs. Wir wurden aufgefordert, nicht nur die wissenschaftlichen Vorträge der Tagung, sondern auch die Schönheiten der Stadt Heidelberg zu genießen. Dass Letzteres beherzigt wurde, konnte man immer wieder feststellen, wenn

man den einen oder die andere in einem Heidelberger Lokal, bei der Besichtigung des Schlosses oder auf dem Philosophenweg (mit dem schönsten Blick auf die Altstadt) traf.



Prof. Dr. Angelos Chamiotis,
Prorektor der Universität Heidelberg

Wie in jedem Jahr stellte die Verleihung der Preise unserer Gesellschaft unter der Leitung des GOR-Vorsitzenden Gerhard Wäscher einen Höhepunkt der Eröffnungssitzung dar. Die Preise für hervorragende Diplomarbeiten erhielten aus der Hand des Jury-Vorsitzenden Peter Brucker Steffen Bickel, Technische Universität Darmstadt, für seine Arbeit »Optimierung von Sicherheitsbeständen in Supply Chains mit Simulation«, Thomas Bruns, Universität Hannover, für seine Diplomarbeit »Steuerung von Investitions- und Absatzentscheidungen über Verrechnungspreise« sowie Hans-Florian Geerdes, Konrad-Zuse-Zentrum für Informationstechnik Berlin, für seine Arbeit »Capacity Improvements in TDMA-based Cellular Networks by Relaying and Flexible Transmission Scheduling«.

Die von der SAP AG gestifteten Dissertationspreise überreichte Heinrich Braun an drei Preisträger. Matthias Köppe, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, beschäftigte sich in seiner Doktorarbeit mit »Exact Primal Algorithms for General Integer and Mixed-Integer Linear Programs«. Stefan Spinler, Otto Beisheim Graduate School of Management, erhielt einen Preis für seine Dissertation »Capacity Reservation for Capital-Intensive Technologies«. Der dritte Preisträger war Raik Stolletz, Universität Hannover, mit seiner Arbeit über »Performance Analysis and Optimization of Inbound Call Centers«. Wie üblich berichteten alle sechs Diplomarbeiten- und Dissertations-Preisträger im weiteren Verlauf der Tagung in Vorträgen über ihre Arbeiten.

Der bedeutendste Preis der GOR ist der alle zwei Jahre verliehene Wissenschaftspreis, gestiftet von der Daimler Chrysler AG. Ihn erhielt in diesem Jahr Bernhard Fleischmann für seine herausragenden wissenschaftlichen Leistungen in Theorie und Praxis des Operations Research sowie seinen Einsatz für unser Fach in internationalen und nationalen Organisationen, insbesondere auch in der GOR. In einer sehr originellen Laudatio, die in diesem Heft der OR News nachzulesen ist, würdigte Wolfgang Domschke den Preisträger und hob u.a. hervor, dass Bernhard Fleischmann eine erste Geige nicht nur im Operations Research und in der GOR, sondern auch in einem Streichquartett und im Neuen Schwäbischen Sinfonieorchester spielt. Über wichtige Ergebnisse seiner Forschungstätigkeit berichtete der Preisträger selbst in einem Festvortrag am Donnerstagnachmittag mit dem Thema »Bestandsmanagement zwischen Zero Stock und Inventory Control«.



Prof. Dr. Thomas M. Cook

Nach der Preisverleihung gab Roland Fahrion den Tagungsteilnehmern noch einige organisatorische Hinweise. Den Abschluss der Eröffnungssitzung bildete der Plenarvortrag »Augmented Revenue Management« von Prof. Dr. Thomas M. Cook, CALEB Technologies Corp., President of INFORMS und einer der Pioniere auf dem Gebiet des Revenue Management.



Prof. Dr. Hans-Ulrich Küpper

Das vielseitige und sich durch ein hohes Niveau auszeichnende wissenschaftliche Programm der Tagung enthielt zwei weitere Plenarvorträge, »OR und Controlling - der Beitrag quantitativer Theorie zur Selbstfindung und Akzeptanz einer praxisorientierten Disziplin« von Prof. Dr. Hans-Ulrich Küpper, Ludwig-Maximilians-Universität München, und »Robust Airline Scheduling - Can Theory be Extended to Practice« von George Nemhauser, Georgia Institute of Technology, sowie mehr als ein Dutzend Semiplenarvorträge und Vorträge in Parallelsitzungen zu den folgenden 17 Sektionen:

1. Revenue Management
2. Telecommunication and Information Technology
3. Production, Logistics and Supply Chain Management
4. Services, Transportation and Traffic
5. Scheduling and Project Management
6. Marketing and Data Analysis
7. Energy, Environment and Health
8. Finance, Banking and Insurances
9. Simulation
10. Continuous Optimization
11. Discrete and Combinatorial Optimization
12. Applied Probability
13. Artificial Intelligence, Fuzzy Logic and Neural Networks
14. Econometrics, Statistics, Mathematical Economics and Decision Theory
15. Experimental Economics, Game Theory and Auctioning
16. Managerial Accounting
17. Web Technology, Knowledge Management and Decision Support Systems.

Auch das Rahmenprogramm der Tagung ließ kaum Wünsche offen. Am Mittwochabend konnten die Teilnehmer ein leckeres Barbecue im Garten und Erdgeschoss der Neuen Universität genießen. Dass nicht nur Heidelberg, sondern auch das anschließende Neckartal voller Schönheiten steckt, konnten wir am Donnerstagabend feststellen. Mit dem Schiff »Schloss Heidelberg« fuhren wir von Heidelberg neckaraufwärts bis Neckarsteinach und wieder zurück. Auf dem Schiff wurde auch das Conference Dinner serviert.

Die nächste Tagung Operations Research 2004 findet auf Einladung von und gemeinsam mit unserer holländischen Schwestergesellschaft, Nederlands Genootschap voor Besliskunde (NGB), vom 1. bis 3. September 2004 an der Universität Tilburg statt. Die NGB ist eine sehr aktive wissenschaftliche Gesellschaft und hat über 400 Mitglieder. Hein Fleuren, der Chairman dieser Tagung, stellte Tilburg und seine Universität in zwei humorvollen Kurzvorträgen, einmal auf Deutsch und einmal auf Englisch, vor. U.a. wird es in Tilburg erstmalig eine Sektion »OR in Entertainment and Sports« geben. Weitere Informationen erhält man über die Internet-Adresse <http://www.uvt.nl>.

Zuletzt sei dem Programm- und dem Organisationskomitee der Heidelberger Jahrestagung ganz herzlich für die Vorbereitung und Durchführung der Konferenz gedankt. Sie sorgten dafür, dass wir drei wunderschöne und inhaltsreiche Tage in Heidelberg verbringen konnten.